

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge der Klasse(n)

Führerschein Nr. _____

BF17

AM A1 A2 A B BE B96 C1 C1E C CE D1 D1E D DE T L

Geburtstag	▶	Rückfragen tagsüber unter Telefonnummer: _____
Geburtsname	▶	
Familienname <i>(nur bei abweichendem Geburtsnamen)</i>	▶	
Vorname	▶	
Geburtsort (ggf. Kreis)	▶	
Anschrift Hauptwohnsitz (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)	▶	

Die Antragsstellung erfolgt <input type="checkbox"/> erstmalig (§ 21 FeV) <input type="checkbox"/> zur Erweiterung einer vorhandenen Fahrerlaubnis (§ 21 FeV) <input type="checkbox"/> nach Versagung (§ 2 StVG) oder vorangegangener Entziehung (§ 20 FeV) oder nach Verzicht <input type="checkbox"/> aufgrund einer ausländischen Fahrerlaubnis (§§ 28 – 31 FeV) <input type="checkbox"/> aufgrund einer Dienstfahrerlaubnis (§§ 26 u. 27 FeV)	Vorhandene Fahrerlaubnisklassen:	
	Klasse (n)	erteilt am
	Erteilungsbehörde	
	Listen-Nr.	
	Führerschein-Nr.	Probezeitende am
Die Ausbildung erfolgt durch folgende Fahrschule: _____		
Ich trage im Straßenverkehr <input type="checkbox"/> eine Sehhilfe <input type="checkbox"/> keine Sehhilfe		
Körperliche oder geistige Mängel (Angaben freiwillig) <input type="checkbox"/> habe ich keine VHK: <input type="checkbox"/> habe ich folgende: _____		
<input type="checkbox"/> Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit automatischer Kraftübertragung ablegen.		Zuständiger TÜV (soweit bekannt)
		Prüfert:

Erklärung bei Ablegung einer Doppel-Klasse (Angaben wichtig)

Ich bitte nach bestandener Prüfung der zuerst geprüften Klasse/n um Aushändigung eines **vorläufigen Führerscheines** (Gültigkeit 3 Monate), um die Fahrberechtigung sofort zu erhalten (zusätzliche Gebühr 8,70 €). Mir ist bekannt, dass der EU-Kartenführerschein erst nach Bestehen der Prüfung **aller beantragten** Klassen bestellt werden kann.

Ich verzichte auf die Ausstellung eines vorläufigen Führerscheins und bitte darum, mir erst dann **einen EU-Kartenführerschein** auszuhändigen, wenn ich die **Prüfungen für alle** beantragten Klassen bestanden habe.

Ich bitte darum, mir nach jeder bestandenen Prüfung jeweils sofort einen EU-Kartenführerschein auszuhändigen (zusätzliche Gebühr 8,70 €). Ich möchte zuerst die Prüfung für die Klasse _____ ablegen.

Ich füge bei:

1 biometrisches Lichtbild

1 Unterschrift auf inliegendem Blatt mit schwarzen Rahmen zur Herstellung des EU-Kartenführerscheines

Sehtestbescheinigung einer amtl.-anerkannten Sehteststelle bei Klasse AM, A1, A2, A, B, BE, L u. T oder ein Zeugnis oder ein Gutachten nach § 12 Abs. 4 oder ein Zeugnis nach § 12 Abs. 5 FeV

Bescheinigung oder Zeugnis über das Sehvermögen bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E

Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E

Nachweis über die Teilnahme an der Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei Klasse AM, A1, A2, A, B, BE, L u. T

Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE oder D1E

Bescheinigung der Dienststelle als Nachweis über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis (§ 27 FeV) bzw. Bundeswehrführerschein

nach Entzug, Verzicht oder Versagung einer Fahrerlaubnis ist zusätzlich ein amtliches Führungszeugnis bei Ihrer Wohnsitzgemeinde zu beantragen

Eignungsgutachten einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle oder betriebs- oder arbeitsmedizinisches Gutachten **und** ein amtliches Führungszeugnis bei Beantragung der Klassen D, D1, DE und D1E

Nachweis über eine Fahrerschulung nach Anlage 7a der FeV (Klasse B96)

Bei gewerblicher Güter-und/oder Personenbeförderung zusätzlich:

- IHK-Bescheinigung über die Grundqualifikation gem. § 4 BKrFQG i.V.m. § 1 u. 2 BKrFQV
- Weiterbildungsnachweis gem. § 5 BKrFQG i.V.m. § 4 BKrFQV

BITTE WENDEN

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Für Inhaber einer Fahrerlaubnis der Klasse 3, erteilt vor dem 31.12.1998

Da ich in der **Land- und Forstwirtschaft** tätig bin, beantrage ich zusätzlich die **prüfungsfreie** Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse T (=Zugmaschinen bis 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen bis 40 km/h auch mit Anhänger, die nach ihrer Bauart **für die Verwendung für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt** sind **und für solche Zwecke eingesetzt werden** - bisher nicht in der Klasse 3 enthalten).

Ich erkläre, dass ich in der Land- oder Forstwirtschaft tätig bin.

Name des Inhabers des Betriebes:	Betriebssitz:
----------------------------------	---------------

Betriebsinhaber ist: Antragsteller/in Verwandter Nachbar/in _____

Ich füge dem Antrag bei:

- einen Nachweis über den land- und/oder forstwirtschaftlichen Betrieb (z.B. Bestätigung des Bauernverbandes, Berufsgenossenschaft etc.)
- eine Bestätigung über die Beschäftigung im land- und /oder forstwirtschaftlichen Betrieb (nur erforderlich, wenn der/die Antragsteller/in nicht selbst Betriebsinhaber/in ist)

Ich beantrage die Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse CE, beschränkt zum Führen von dreiachsigen Zügen mit Zugfahrzeug Kl. C1 (mehr als 3.500 kg aber nicht mehr als 7.500 kg Gesamtmasse) und mehr als 12.000 kg Gesamtmasse der Kombination. Diese beschränkte Klasse CE war in der bisherigen Klasse 3 enthalten. Sie wird bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres befristet. Zur anschließenden Verlängerung sind für diese Fahrerlaubnisklasse alle 5 Jahre Kontrolluntersuchungen erforderlich.

Mir ist bekannt, dass ich bei mangelhaftem Lichtbild bzw. unvollständigen oder falschen Angaben für die Kosten der Ausstellung eines neuen Kartenführerscheines aufkommen muss.

Erklärung über den Ausschluss des Vorbesitzes einer Fahrerlaubnis der beantragten Klassen (§ 8 FeV): Hiermit erkläre ich, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen oder besessen zu haben, noch eine solche beantragt zu haben. Mir ist in der Vergangenheit in einem solchen Staat keine Fahrerlaubnis ausgestellt und zu einem späteren Zeitpunkt entzogen worden. Ebenso erkläre ich, auf eine bereits vorhandene EU- bzw. EWR-Fahrerlaubnis mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten. (§ 21 Abs. 2 FeV).

Eingangsstempel der Fahrerlaubnisbehörde

Ort, Datum

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz: Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnisverordnung

Unterschrift des Antragstellers

Auszufüllen von der Meldebehörde

I. Bemerkungen der Meldebehörde (Meldestelle)

- Es haben vorgelegen: Personalausweis Reisepass
- Personalangaben und Anschrift geprüft berichtet
- Mit Hauptwohnung gemeldet
in _____
seit _____
zugezogen von _____
- amtliches Führungszeugnis beantragt nein ja
(zur Vorlage bei der Behörde)

Grund: _____

5. Bemerkungen (ggf. auf Beiblatt):

6. Die Gebühr für die Prüfung des Antrags (Geb.-Nr. 201, GebOSt) und für das Führungszeugnis ist eingezogen.

Ort, Datum

Meldebehörde (Meldestelle)

II. Stellungnahme der

Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft

Bedenken gegen die Eignung des Antragstellers zum Führen von Kraftfahrzeugen

- bestehen nicht
- bestehen aus folgenden Gründen (z.B. wegen schwerer oder wiederholter Vergehen gegen Strafgesetze, Neigung zum Trunk, zur Betäubungsmittelsucht oder zu Ausschreitungen, insbesondere Rohheitsvergehen, ferner Bedenken gegen die körperliche oder geistige Eignung):

An das
Landratsamt Nürnberger Land
91205 Lauf a. d. Pegnitz

Ort, Datum

III. Die folgenden Unterlagen wurden	überprüft am	angefordert am
1. Auskunft aus dem FAER		
2. Auskunft aus dem ZFER		
3. Führungszeugnis (BZR)		
4. Lichtbild		
5. Unterschrift auf dem Kontrollblatt zur Herstellung von EU-Kartenführerschein		
6. Sehtestbescheinigung augenfachärztliches Gutachten		
7. Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung		
8. Lebensrettende Sofortmaßnahmen Bescheinigung über Ausbildung in Erster Hilfe		
9. Karteikartenabschrift der Ausstellungsbehörde		
10. Nachweis über den Besitz der Dienstfahrerlaubnis		
11. Nachweis über den Besitz der ausländischen Fahrerlaubnis		
12. Gültigkeit der ausländischen Fahrerlaubnis		
13. Nachweis über die Begründung eines ordentlichen Wohnsitzes im Inland		
14. Übersetzung des ausländischen Führerscheines Beglaubigte Ablichtung des ausländischen Führerscheines Ausländischer Führerschein		
15. Ausweis / Pass		
16. Sonstige Ermittlungen		

A Prüfauftrag mit ohne Führerschein/Prüfbescheinigung an die Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr Abteilung / Außenstelle _____ übersandt am _____
Mitteilung an die Fahrschule über die Erteilung des Prüfauftrages ist ergangen am _____

B Erteilung der Fahrerlaubnis:
Der Antragsteller hat die Befähigungsprüfung am _____ für Klasse _____ bestanden. Nachdem der Führerschein noch nicht vorliegt, wird die Fahrerlaubnis ersatzweise durch eine befristete Prüfbescheinigung (zum Nachweis der Fahrberechtigung im Inland) nach § 22 Abs. 4 FeV erteilt.
Prüfbescheinigung gültig bis _____ ausgehändigt am _____ erhalten: _____
Die Daten werden an das Kraftfahrt-Bundesamt mitgeteilt.

Die Fahrerlaubnis wird auf Probe erteilt. Tag des Ablaufs der Probezeit: _____
Die Daten für das ZFER wurden an das KBA mitgeteilt am: _____

Der Führerschein Klasse(n) _____ wurde dem Antragsteller ausgehändigt am: _____
Führerschein erhalten: _____
 vorhandenen Führerschein der Klasse(n) _____ eingezogen.

Der Führerschein Klasse(n) _____ wurde dem Antragsteller ausgehändigt am: _____
Führerschein erhalten: _____
 vorhandenen Führerschein der Klasse(n) _____ eingezogen.

Der Führerschein Klasse(n) _____ wurde dem Antragsteller ausgehändigt am: _____
Führerschein erhalten: _____
 vorhandenen Führerschein der Klasse(n) _____ eingezogen.

- Mitteilung an das ZFER für Klasse _____
- Mitteilung an das ZFER für Klasse _____
- Prüfung nicht abgelegt für Klasse _____ Antrag abgeschlossen
- Prüfung nicht bestanden Antrag abgeschlossen

Behörde: Landratsamt Nürnberger Land

Kostenfestsetzung für die Fahrerlaubnis

der Klasse _____

der Klasse _____

1. Ersterteilung/Erweiterung oder Verlängerung einer Fahrerlaubnis, Ersterteilung oder Erweiterung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Geb.-Nr. 202.1, GebOSt)	EUR	EUR
➤ Ausfertigung eines zusätzlichen Führerscheins (Geb.-Nr. 202.7, GebOSt)	EUR	EUR
➤ Bei anlassbezogener Eignungsbegutachtung (Geb.-Nr.202.1, GebOSt)	EUR	EUR
Auf Grund einer Fahrerlaubnis aus einem Mitgliedstaat der EU oder eines EWR- Vertragsstaates sowie aus einem in Anlage 11 zur FeV aufgeführten Staat, sofern keine Prüfung verlangt wird (Geb.-Nr. 202.2, GebOSt)	EUR	EUR
Nach vorangegangener Entziehung, Versagung oder nach Verzicht (Geb.- Nr. 202.3, GebOSt)	EUR	EUR
2. Aufstellung der Erfassungsunterlagen für das Zentrale Fahrerlaubnisregister (ZFER)		
➤ bei Fahrerlaubnis auf Probe (Geb.-Nr. 126.1, GebOSt)	EUR	EUR
➤ in den übrigen Fällen (Geb.-Nr. 126.2, GebOSt)	EUR	EUR
3. Auskunft aus dem Fahreignungsregister (KBA) (Geb.-Nr. 145, GebOSt)	EUR	EUR
4. Ausfertigung einer befristeten Prüfbescheinigung als Nachweis der Fahrberechtigung (Geb.-Nr. 202.7 bzw. 202.8 GebOSt)	EUR	EUR
5. Auslagen (§ 2 GebOSt)	EUR	EUR
6. Prüfung Antragsunterlagen (Geb.-Nr. 201, GebOSt)	EUR	EUR
7. Eintragung der Schlüsselnummer 95 nach Grundqualifikation oder Weiterbildung (Geb.-Nr. 343, GebOSt)	EUR	EUR
8. Eintragung der Schlüsselnummer 96 (Geb.-Nr. 216, GebOSt)	EUR	EUR
9. Abnahme einer Versicherung an Eides statt (Geb.-Nr. 256)	EUR	EUR
10.	EUR	EUR
SUMME	EUR	EUR

KEB/Geb. Reg. Nr. _____

KEB/Geb. Reg. Nr. _____

91205 Lauf a. d. Pegnitz,

(Ort, Datum)

91205 Lauf a. d. Pegnitz,

(Ort, Datum)

(Anordnungsbefugte/r)

(Anordnungsbefugte/r)